

# Arbeitskonzept Janusz-Korczak-Förderschule (L/E), Sinzig

## 1. Grundsätze unserer pädagogischen Arbeit

Wir verstehen uns als eine Schulgemeinschaft, in der alle Schüler<sup>1</sup> im Mittelpunkt unseres pädagogischen Wirkens stehen und in die Mitgestaltung des gemeinsamen Schullebens aktiv einbezogen werden.

In unserer Schule arbeiten Förderschullehrer, pädagogische Fachkräfte, Verwaltungsangestellte, Lehramtsanwärter, FSJler sowie Praktikanten und externe Kräfte täglich daran, alle Kinder und Jugendlichen optimal zu fördern und zu begleiten.

Wir haben uns als Schulgemeinschaft folgende Basisregeln (FRAG) für unser tägliches Handeln gewählt:



Konkretisierung finden diese Basisregeln in unserer Haus- und Schulordnung, in unseren Regelungen bzgl. der Verhaltensnormen, der Handynutzung sowie in unserem Arbeitspapier zur Rauchfreien Schule.

Dies dient der Sicherheit, dem Wohlbefinden und der Gesundheit aller, die in unserer Schule lernen oder arbeiten sowie dem Schutz des Gebäudes und seiner Einrichtungen.

## 2. Erziehungs- und Bildungsauftrag der JKS

### 2.1. Pädagogische Impulse Janusz Korczaks

Janusz Korczak (1878-1942) ist uns als Arzt, Kinderbuchautor und vor allem als Pädagoge, der sich besonders für benachteiligte Kinder einsetzte, in Erinnerung geblieben.

Er drückte seine pädagogischen Gedanken in erzählerischer Form mit vielen sprachlichen Bildern und einer liebevollen und achtsamen Haltung gegenüber dem Kind aus. ([www.janusz-korczak.de](http://www.janusz-korczak.de))

---

<sup>1</sup> Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet. Es sind stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint.

## **Einige Einstellungen und Ansichten der Philosophie Janusz Korczaks:**

- Liebe, verstehe und achte das Kind!
- Fördere und verteidige die Individualität jedes einzelnen Kindes!
- Erziehung ist ein kreativer Prozess = Suche beständig nach individuellen und wirksamen Formen und Methoden!
- Schaffe in der Gemeinschaft Strukturen, vereinbare Regeln und setze Grenzen!
- Achte und schütze das Recht des Kindes auf Eigenständigkeit und Selbstbestimmung!
- Erkenne dich selbst, bevor du ein Kind erziehst!

## **2.2. Pädagogisches Leitbild der Janusz-Korczak-Schule, Sinzig**

### **2.2.1. Leitidee unseres pädagogischen Handelns**

**„Wir nehmen jedes Kind so an, wie es ist und holen es da ab, wo es mit seinem Wissen, seiner Erfahrung und seiner Lernfähigkeit steht.**

**Wir nutzen unser gesamtes pädagogisches Wissen und Potential, um unsere Schüler zu individuellen lebensstüchtigen Persönlichkeiten zu erziehen und zu bilden, damit sie in Beruf, Freizeit und Gesellschaft bestehen können.**

**Wir handeln auf der Grundlage der demokratischen Erziehungstheorie Janusz Korczaks. Wichtige Gestaltungsprinzipien sehen wir dabei in der gegenseitigen Achtung und der Übernahme von Verantwortung.“**

### **2.2.2. Leitbild der JKS Sinzig**

#### **Die Wertschätzung des Schülers ist Ausgangspunkt unseres Handelns!**

**Sich von den Impulsen Janusz Korczaks leiten zu lassen, heißt für uns Pädagogen der JKS Sinzig:**

- Unterrichtsmethoden kreativ, kenntnisreich und reflektiert einzusetzen
- Bereitschaft, Zeit und Einfühlungsvermögen für ein individuelles Gespräch mit unseren Schülern zu finden
- allen Schülern unabhängig ihrer Biografie etwas zuzutrauen
- erwünschtes Verhalten und Lernerfolge bewusst zu belobigen
- noch nicht erreichte Lern- und Verhaltensziele zu erkennen und kreativ neue Lernangebote für den weiteren Weg ans Ziel zu gestalten
- die Schüler und ihr Umfeld (Elternhaus, ...) bewusst in die Förderung einzubeziehen und dabei örtliche, regionale sowie überregionale Unterstützungsmöglichkeiten zu nutzen
- Wege zu erproben, um die Schüler an der Organisation des Schulalltages zu beteiligen
- den Schülern Möglichkeiten bieten, Konflikte eigenverantwortlich lösen zu lernen

- den Schülern Strukturen zur Orientierung zu bieten, ihnen Regeln des gesellschaftlichen Zusammenlebens nahe zu bringen sowie Grenzen aufzuzeigen

**Die Umsetzung dieser Leitlinien dient dem Ziel unseren Schülern den Weg zur besonderen oder allgemeinen Berufsreife zu ebnet. Dadurch erwerben sie einen wichtigen Baustein hin zu einer erfolgreichen Integration in unsere Gesellschaft.**